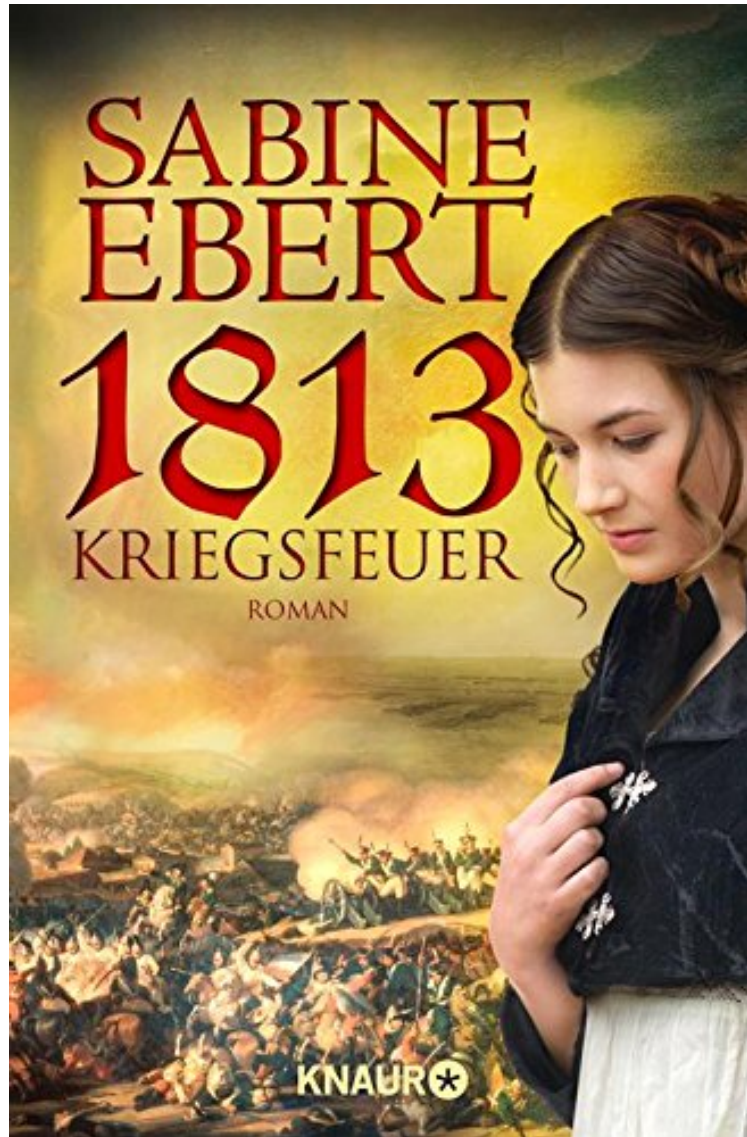


(Mobile book) 1813 - Kriegsfeuer: Roman

1813 - Kriegsfeuer: Roman

Von Sabine Ebert

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #27832 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-14Erscheinungsdatum:
2013-03-14File Name: B00A8X54TQ | File size: 73.Mb

Von Sabine Ebert : 1813 - Kriegsfeuer: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 1813 - Kriegsfeuer: Roman:

Kurzbeschreibung 1813 - Kriegsfeuer von Sabine Ebert ist ein enhanced eBook und enthält viele attraktive Zusatzmaterialien. Durch das umfangreiche, eigens für das eBook aufbereitete Kartenmaterial lassen sich die Orte des Geschehens komfortabel lokalisieren. Zudem werden spannende Fakten und Hintergründe zum historischen Roman mittels Kurzbiografien ausgewählter Persönlichkeiten, Informationen und Illustrationen zu den Uniformen um 1813, Wissenswerten zum Lazarettwesen und der Mode in der napoleonischen Zeit sowie Originalzeitungsdokumenten näher beleuchtet.

Frühjahr 1813: Europa steht unter Napoleons Herrschaft. Nach der dramatischen Niederlage der Grande Armée gehen Preußen und das Zarenreich zum Gegenangriff über. Im ausgebluteten Sachsen müssen die Menschen Entscheidungen treffen, die ihr Leben unwiderruflich verändern werden: eine Mutter, die verzweifelt auf die Rückkehr ihrer Shne hofft, ein General, der seinen Kopf riskiert, damit sich Sachsen den Alliierten anschließt, eine Gräfin, die aus Liebe zur Spionin Napoleons wird, zwei Studenten, die zu den Litzowern wollen, die junge Henriette auf der Flucht vor Plünderern. Die Menschen ersehnen den Frieden, während die Herrscher insgeheim Europa längst unter sich aufgeteilt haben und so eine gewaltige Schlacht heraufbeschwören.

Pressestimmen: "Mit der fundierten Recherche für ihre Romane erfand die Autorin den historischen Roman neu" BUNTE (Sachsen Spezial), 04.09.2014 "Der Roman von Sabine Ebert könnte für Deutschland das werden, was VOM WINDE VERWEHT für die USA ist, ein historischer Dauerbrenner der Extraklasse ohne Verfallsdatum." Radio ZuSa, 01.10.2013 "Sabine Ebert erzählt in ihrem mitreißenden Roman von Leid und Liebe, Spionage und Taktiken zwischen den Fronten. Eine Geschichtsstunde so spannend wie ein Krimi und so emotional wie ein Liebesdrama." Bunte, 23.05.2013 "Ein monumentales Antikriegsepos mit faszinierenden Charakteren, eindrucksvoller Hintergrundrecherche und umfangreicher Ausstattung - ein würdiges Werk zur Gedenkfeier zweihundert Jahre nach der Völkerschlacht bei Leipzig." Histo-Couch.de, 01.04.2013 "Der Roman erzählt viel aus einer schrecklichen Zeit, in der Tausende auf den Schlachtfeldern starben. Es ist ein Buch gegen den Krieg und eines, das Geschichte verständlich und spannend erzählt. Und ein Buch, das man nur ungern aus der Hand legt, so reißt einen die Handlung mit, so wachsen einem die Charaktere ans Herz. Ein neues wunderbares Buch einer großen Erzählerin." Ruhr Nachrichten, 18.03.2013 "Ihr [Sabine Eberts] neuester Wurf heißt '1813 - Kriegsfeuer' und spielt vor allem in Sachsen. Ein richtig schön-dicker Historienroman ist das, rasant erzählt und voller Wendungen. Es geht in Ihrer Geschichte um Napoleon und um die Preußen, es geht um Krieg und Frieden, um Liebe zwischen den Fronten und nicht zuletzt geht es auch um Leipzig, vor genau 200 Jahren Ort der großen Völkerschlacht. Auf diesen Kampf spitzt sich das spannende Buch zu." Michael Sahr ZDF, 11.03.2013 "Imposant beschrieben. Ich war gefühlt bei den Freiheitskriegen dabei." Tina, 06.03.2013 "Top-recherchierter Roman zur Völkerschlacht aus der Perspektive der 'Normalen' Leute." BILD Leipzig, 27.05.2015 "Vor allem aber hat Ebert nicht nur die historischen Ereignisse penibel recherchiert. Sie hat sich auch in das Denken des frühen 19. Jahrhunderts versetzt. Deshalb lieben und verehren bei ihr die einfachen Menschen einen Schlappschwanz wie den schlesischen König Friedrich August, auch wenn sie selbst in großer Not leben - für heutige Wutbürger völlig unverständlich, doch den damaligen Zeitgefühlen eben angemessen. [...] In mitten der Massenware hat das Buch allein deshalb seinen Erfolg verdient, weil es die Fremdheit der Vergangenheit ernst nimmt. Fremd und fern sind in früheren Zeiten nämlich keineswegs nur die Lebensumstände, sondern vor allem auch das Denken." Stuttgarter Zeitung, 14.07.2013 "Sabine Ebert und ihre Romane sind einfach eine (literarische) Sensation. (...) Geschichte meisterlich erzählt - wenn das jemandem gelingt, dann Sabine Ebert. Ihr Roman 1813 - KRIEGSFEUER ist ein ganz großer Wurf und ein Historienstück, der alles andere in den Schatten stellt. Hier verliert man sich bei der Lektüre in Raum und Zeit und ist erstaunt, wenn man auf der letzten Seite angekommen ist." Literaturmarkt.info, 06.05.2013 "Ein opulentes Drama über Frauen und Familien, deren Leben der Krieg für immer zerstört - eine unglaublich packende Geschichtsstunde." Petra - Buchspecial, 01.05.2013 "Ein großer Wurf, ein großes Historienpanorama [...] ein bemerkenswertes Buch." Peter Hetzel Sat.1 Frühstücksfernsehen, 26.04.2013 "Sabine Ebert hat mit der Hebammen-Saga schon Historie vom Feinsten geschrieben. Aber mit 1813 landet sie einen historischen Mega-Kracher! Sabine Ebert schildert die Napoleonzeit prächtig und detailgetreu. Sie nimmt einen mit in eine Epoche, die das Bild von Europa für immer veränderte. Ebert schafft das Kunststück, dass der Leser Teil der Geschichte wird. Er lebt, leidet, kämpft und freut sich mit den Figuren. Über 900 Seiten historischer, lehrreicher und lebhafter Geschichtsunterricht. Sabine Ebert hat mit dem Epos 1813 Kriegsfeuer ein deutsches Vom Winde verweht geschrieben. Extraklasse! Wer nach dem Mega-Bestseller 1812 Napoleons Feldzug in Russland von Adam Zamojski nun über die Napoleonzeit als Roman mehr erfahren will, liegt mit diesem Buch genau richtig." Denglers-buchkritik.de, 15.04.2013 "Während man sich heute nur noch schwer durch Tolstois 2000-Seiten-Klassiker und seinen teils doch sehr schal schmeckenden Patriotismus kämpfen mag, gelingt es Sabine Ebert mit leichter Sprache, den Zuschauer anschaulich durch diese Zeit zu führen." Die Welt online, 13.04.2013 "Sabine Ebert hat keine gewöhnliche Liebensgeschichte vor historischer Kulisse geschrieben, sondern einen anspruchsvollen, detailgetreuen, vorwiegend Quellen gestützten Historienroman. Sie schildert atemberaubend, was sich in der Zeit zwischen Mai und Oktober 1813, vor allem in Sachsen, zugetragen hat." Delmenhorster Kreisblatt, 12.04.2013 "Zu 90 Prozent historisch fundiert, ist der Roman mitreißend und dennoch frei von Pathos und Heldenverehrung." Leipzig Exklusiv, 22.03.2013 "Sabine Ebert gelang ein hochspannendes und dennoch eindringliches Plädoyer gegen jede Art von Krieg." BLICK Freiberg, 20.03.2013 "Der vorliegende Band, eigentlich ein historischer Roman, beweist, dass Geschichte unterhaltsam, spannend und sogar lehrreich erzählt werden kann. (...) Es gibt unheimlich viele historische Romane mit Frauenschicksalen: Heilerinnen, Henkerinnen, Hexen und

Hebammen, doch dieser - 1813 von Sabine Ebert - ist heraus- und berragend. Es ist bekannt, dass die Autorin ein Faible fr Recherche hat und hinlänglich viel Wert auf eine authentische Handlung legt, doch diesmal hat sie sich selbst betroffen. (...) Prdikat: wertvoll, prchtig und nicht zuletzt menschlich, Danke Frau Ebert!"Unser Lbeck Online, 14.03.2013 Kurzbeschreibung 1813 - Kriegsfeuer von Sabine Ebert ist ein enhanced eBook und enthlt viele attraktive Zusatzmaterialien. Durch das umfangreiche, eigens fr das eBook aufbereitete Kartenmaterial lassen sich die Orte des Geschehens komfortabel lokalisieren. Zudem werden spannende Fakten und Hintergrnde zum historischen Roman mittels Kurzbiografien ausgewhlter Persnlichkeiten, Informationen und Illustrationen zu den Uniformen um 1813, Wissenswerten zum Lazarettwesen und der Mode in der napoleonischen Zeit sowie Originalzeitungsdokumenten nher beleuchtet. Frhjahr 1813: Europa sthnt unter Napoleons Herrschaft. Nach der dramatischen Niederlage der Grande Arme gehen Preuen und das Zarenreich zum Gegenangriff ber. Im ausgebluteten Sachsen mssen die Menschen Entscheidungen treffen, die ihr Leben unwiderruflich verndern werden: eine Mutter, die verzweifelt auf die Rckkehr ihrer Shne hofft, ein General, der seinen Kopf riskiert, damit sich Sachsen den Alliierten anschliet, eine Grfin, die aus Liebe zur Spionin Napoleons wird, zwei Studenten, die zu den Ltzowern wollen, die junge Henriette auf der Flucht vor Plnderern. Die Menschen ersehnen den Frieden, whrend die Herrscher insgeheim Europa lngst unter sich aufgeteilt haben und so eine gewaltige Schlacht heraufbeschwren